



SPD – Fraktion im Rat der Stadt Waldbröl

Bernd Kronenberg, Kucksberg 9, 51545 Waldbröl

Herrn
Bürgermeister
Peter Koester
Nümbrecht Str. 19
51545 Waldbröl

Waldbröl, den 15.11.2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion stellt zur nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20.11.2019 und zur Ratssitzung am 04.12.2019 folgenden Antrag:

„Der Rat der Stadt Waldbröl beauftragt die Verwaltung, im Rahmen des noch zu finalisierenden Parkraumkonzeptes, zwei oder mehr Ladesäulen für Elektrofahrzeuge an geeigneten Stellplätzen zu installieren. Hierbei sollten potentielle Fördermöglichkeiten im Rahmen des „Masterplans“ der Bundesregierung genutzt werden.“

Begründung:

Die Treibhausemissionen im Verkehr stellen weiterhin eine große Herausforderung dar und können die neu justierten Klimaschutzziele der Bundesrepublik Deutschland für das Jahr 2030 gefährden. Das ursprüngliche Ziel von 1 Millionen E-Autos bis zum Jahr 2020 wird deutlich verfehlt. Einer der Gründe liegt bei einer mangelhaften Abdeckung der Ladeinfrastruktur. Mittlerweile ist durch die Bundesregierung das Ziel ausgerufen worden, bis zum Jahr 2030 von aktuell rund 21.000 öffentlich zugänglichen Ladesäulen das Netz auf eine Millionen Ladesäulen aufzubauen.

Die Stadt Waldbröl sollte hier ebenfalls ihren Teil zur Reduzierung von Treibhausgasen beitragen. Aus diesem Grund sollten entsprechende Ladesäulen bei dem noch zu entwickelnden Parkraumkonzept berücksichtigt werden. Die entsprechenden Aufwendungen für zwei bis vier öffentlich zugängliche Ladesäulen sind zunächst ohne Fördermittel für die Haushaltsplanungen für das Jahr 2020 und folgende zu berücksichtigen.

Um die Klimaziele noch stärker zu unterstützen, sollten besonders hinsichtlich des Strommix in Deutschland, welcher mit knapp über 50% aus nicht erneuerbaren Energiequellen stammt, erneuerbare Energiequellen zur Produktion des benötigten Stroms für die Ladesäulen zur Verfügung gestellt werden.

gez.:

Bernd Kronenberg
Fraktionsvorsitzender



Waldbröler Sozialdemokraten.....*Energie für unsere Stadt*